

Regionalisation and the Integration of the Mediterranean World in Late Antiquity

Heidelberg and Frankfurt, June 3-6, 2010

Abstracts

Henrik Hildebrandt, Berlin: Reichsreligion und regionales Christentum. Der Einfluss der reichsweiten trinitätstheologischen Debatte auf regionale Standards am Beispiel des Illyricum

Im vierten Jahrhundert sind die römischen Kaiser in wachsendem Maße daran interessiert, das Christentum als „Reichsreligion“ zu betrachten und zu nutzen. Doch sofort zeigt sich das Vorhandensein verschiedener regionaler oder durch abweichende Lehrmeinungen faktionierter Christentümer. Das Interesse des Staates an einem einigen Christentum befördert den Prozess, in dem diese Einheit erst hergestellt werden soll.

Der Vortrag untersucht die Auswirkungen der kaiserlichen Religionspolitik in einem überschaubaren Raum, nämlich dem lateinischen Illyricum und der kaiserlichen Residenzstadt Sirmium. Die beiden Merkmale dieses Raumes, der *Transit-* und der *Residenzcharakter*, bilden den Hintergrund für die starken Auswirkungen von Religionsimport auf das regionale illyrische Christentum. Dabei werden sowohl Schulabhängigkeiten als auch die Anwesenheit von Fremden oder Reisenden als Mechanismen des Religionsimports untersucht. Die theologischen Traditionen sämtlicher Protagonisten führen dabei in den griechischen Osten, nach Palästina oder Kleinasien. Die innerhalb der Kirchengeschichte kontingente, weil auf politische und militärische Ursachen zurückzuführende starke Präsenz des Kaisers in der Region äußert sich in einer unverhältnismäßig hohen Bedeutung einzelner Personen innerhalb des regionalen Christentums. Durch diese Nähe zum Kaiserhof als dem hervorstechenden Zentrum der frühen theologischen Standardisierungsversuche rücken illyrische Bischöfe wie Valens, Ursacius und Germinius, aber auch Photinus kurzzeitig in den Mittelpunkt der theologischen Debatten. Die vornehmliche Orientierung an kaiserlichen Entscheidungen als der Quelle für Normativität führt dazu, dass das regionale illyrische Christentum neue Standards erst nach deren kaiserlicher Sanktionierung annimmt.

Bratoz, Rajko: Christianisierung des Nordadria- und Westbalkanraumes im 4. Jahrhundert, in: *Ders. (Hg.): Westillyricum und Nordostitalien in der spätrömischen Zeit*, Situla 34, Ljubljana 1996.

Hanns Christof Brennecke: Hilarius von Poitiers und die Bischofsopposition gegen Konstantius II. PTS 26, Berlin u.a. 1984.

Averil Cameron: Christianity and the Rhetoric of Empire, Sather Classical Lectures 25, Berkeley 1991.

Hubert Cancik; Jörg Rüpke (Hg.): Die Religion des Imperium Romanum, Tübingen 2009.

Noel Duval: Salona 3. Manastirine, CÉfr 194,3, Rom 2000.

Dorottya Gáspár: Christianity in Roman Pannonia. An Evaluation of Early Christian Finds and Sites from Hungary, BAR. Int. Series 1010, Oxford 2002.

Henrik Hildebrandt; Christoph Marksches: Das Christentum und die Religionen in den römischen Provinzen Pannoniens vom dritten bis zum fünften Jahrhundert - Christentum in Stadt und Land: Religiöse Transformationsprozesse in der spatantiken Provinz Dalmatia - Die Provinz Arabia als spatantike religiöse Landschaft, in: *Jörg Rüpke (Hg.): Antike Religionsgeschichte in räumlicher Perspektive*, Tübingen 2007, 89-102.

Henrik Hildebrandt: Vom Mehrwert eines Apostelschülers – Vorstellungen des frühen Christentums in Salona, *Das Altertum* 53, 2008, 208-222.

Patricia Just: Imperator und Episcopus, Potsdamer Altertumswissenschaftliche Beiträge 8, Stuttgart 2003.

Winrich A. Löhr: Die Entstehung der homöischen und homöusianischen Kirchenparteien, BThG 2, Bonn 1986.

Christoph Marksches: Ambrosius von Mailand und die Trinitätstheologie, BThG 90, Tübingen 1995.

Michel Meslin: Les Ariens d'occident, *Patristica Sorbonensia* 8, Paris 1967.

Branka Migotti: Evidence for Christianity in Roman Southern Pannonia (Northern Croatia), BAR. Int. Series 684, Oxford 1997.

Tibor Nagy: A pannoniai kereszténység története a római védrendszer összeomlásáig = Die Geschichte des Christentums in Pannonien bis zu dem Zusammenbruch des römischen Grenzschutzes, Dissertationes Pannonicae 2.12, Budapest 1939.

Manlio Simonetti: La crisi ariana nel IV secolo, *Studia ephemeridis Augustinianum* 11, Rom 1975.

Holger Strutwolf: Die Trinitätstheologie und Christologie des Euseb von Caesarea, *FKDG* 72, Göttingen 1999.

Daniel H. Williams: Monarchianism and Photinus of Sirmium as the persistent heretical face of the fourth century, *HThR* 99, 2006, 187-206.

Jacques Zeiller: Les origines chrétiennes dans la province romaine de Dalmatie, *Studia historica* 47, Paris 1906 (ND Rom 1967).

Ders.: Les origines chrétiennes dans les provinces danubiennes de l'empire romain, *BEFAR* 112, Paris 1918 (ND Rom 1967).